

SEXUELLE BELÄSTIGUNG IM INTERNET



Definition u. Beispiele

01

Bedeutet, dass im Internet unerwünschte Fotos/Videos/Nachrichten versendet werden. U.a Nacktfotos, aufdringliche Fragen, Cyber-Grooming.



Strafbar?



Sexuelle Belästigung (§ 218 StGB), Cyber-Grooming (§ 208a StGB), Online Stalking & Bedrohung (§ 107, 107a StGB), Verletzung der Privatsphäre (§ 120 StGB, § 1328a ABGB), sexuelle Missbrauchsdarstellung Minderjähriger (§ 207a StGB) sind strafbar in Österreich und können mit Geld und/oder Freiheitsstrafen bestraft werden.

02

Tipps zum Schutz

03

- Social Media Profile auf Privat stellen
- keine (Privaten-)Daten teilen
- Unbekannte Personen blockieren/melden
- Sicherer Umgang mit Bildern/Videos



Was tun wenn betroffen?

- Mit Vertrauenspersonen sprechen
- Screenshots machen
- Blockieren, Melden, Anzeigen

04

Hilfsangebote

05

Polizei (Notfall) 133, Rat auf Draht: 147. Telefonseelsorge 142, Frauen-Helpline 0800/222 555 (für Hörbehinderte 0800 133 133 per SMS/Fax), Mädchenberatung 01 587 10 89, Männerberatung 0800 400 777, Sextra Onlineberatung,



Saferinternet zu
Sexualität und Internet

06